Gemeinde Barleben

Der Bürgermeister

BESCHLUSSVORLAGE

BV-0164/2013 nicht öffentlich

Amt: Regiebetriebe Naherholung/Sportstätten		en	Datum:		26.	26.10.2013			
Bearbeiter:				Aktenzeichen:					
	·								
	Beschlussvorschlag:			chlag:	Abstimmungsergebnis:				
Gremien:		Datum:	TOP	angen.	abgel.	geänd.	angen.	abgel	enthal.
Betriebsausschuss Wohnungswirtschaft		27.11.2013	3						
vom Mitwir	kungsverbot	nach §31 GO	LSA betroff	en:					
Mitzeichnu	ng der Ämte	r / Bereiche:							
Hauptamt (HA)	Finanzen (FIN)	Bauamt (BA)	Serviceamt (SV)	Unternehmer- büro (UB)	Regie (RB)	ebetriebe	Justizia (JU)		B WoWi EB)

Gegenstand der Vorlage:

Errichtung einer Doppelgarage auf dem Grundstück Alter Dorfplatz 2 OT Meitzendorf

Beschluss

Der Betriebsausschuss bestätigt das Projekt zur Errichtung einer Doppelgarage auf dem Grundstück Alter Dorfplatz 2 in Barleben OT Meitzendorf als Fertigteil-Doppelgarage mit Satteldach in der vorgeschlagenen Ausführung.

Die finanziellen Mittel sind entsprechend in den Wirtschaftsplan 2014 des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft einzustellen.

Keindorff Siegel

Sachverhalt

Den Mietern der Liegenschaft Alter Dorfplatz 2 ist vertraglich die Nutzung separat zugeordneter Kellerräume zum Abstellen ihrer Fahrräder u.ä. zugesichert. Aufgrund der extremen Feuchtigkeit, die vorrangig im Herbst und Frühjahr im Kellerbereich des Hauses auftritt, ist es den Mietern nicht möglich, die Kellerräume zu nutzen.

Zur Lösung des Problems wird daher die Errichtung einer Doppelgarage im Bereich der derzeitigen Stellflächen vorgeschlagen.

Die GVI wurde mit der Erarbeitung einer Ausführungsvariante, sowie mit der Erstellung einer Kostenschätzung beauftragt.

Grundlage für diese Kostenschätzung sind die getroffenen Abstimmungen mit dem Eigenbetrieb "Wohnungswirtschaft" der Gemeinde Barleben zum nachträglichen Herstellen von Abstellmöglichkeiten für die Liegenschaft Alter Dorfplatz 2 in Meitzendorf.

Dafür soll eine Fertigteil-Doppelgarage (Abmessungen ca. 6,00 x 6,00 [m]) mit Satteldach und Betondachsteineindeckung, verputzten Stahlbetonaußenwänden, Holzverschalung am Giebel, sowie Kunststofffenstern und –tür errichtet werden. Im Innenraum werden durch ein Gittertrennwandsystemen insgesamt 6 Abstellräumen mit mittiger Flurzone geschaffen. Die Dachentwässerung soll über einen mit Drainagekies gefüllten Betonring realisiert werden.

Finanzierung:

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 43.700,00 EUR. Es ist vorgesehen, diese Maßnahme aus Eigenmitteln zu finanzieren. Mit Folgekosten ist in den ersten 2 Jahren nicht zu rechnen, ab dem 3. Jahr nach der Errichtung sind jährliche Folgekosten i.H.v. 250,00 EUR anzusetzen.

Da es sich hierbei um ein Ersatzangebot für die Mieter handelt, sind Mieteinnahmen nicht vorgesehen.

Rechts	grundlage:
EigBG	_

Finanzielle Auswirkungen

Kosten der Bearbeitung in EUR	«50,00»

Kosten der Maßnahme

⊠ JA □ NE	IN			
1)	2)	3)		4)
Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs- /Herstellungskosten)	Jährliche Folgekosten/ -lasten	Finanzierung Eigenanteil		Einmalige oder jährliche Haushaltsbelastung (Mittelabfluß/Kapitaldienst/Fol gelasten oder kalkulatorische Kosten)
		Objektbezogene		
		, , ,	innahmen	
		(i.d.R.= (Zuschüsse/ Kreditbedarf)	Beiträge)	

Siehe Sachverhalt	€	€		€
im Ergebnishaushalt	im Finanzhaushalt			betreffende
				Buchungsstelle
│□ JA	⊠ JA			
│	☐ NEIN			WP EB Wowi
□ JA				Buchungsstelle WP EB Wowi

Anlagen Kostenschätzung Doppelgarage Ansicht Doppelgarage